

Allgemeine Geschäftsbedingungen Havas AG im Bereich Havas Digital

- (1) Havas Digital erbringt für Kunden Dienstleistungen im Bereich Digital Marketing, insbesondere auch das Versenden von E-Mails an Adressaten in der Schweiz im Namen des Kunden (Newsletter, etc.). Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die vertraglichen Bedingungen zwischen Kunden und Havas AG, Bereich Havas Digital (nachfolgend Havas Digital). Mit der Auftragsbestätigung bestätigt der Kunde, dass er die allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen und akzeptiert hat.

Leistungsumfang

- (2) Havas Digital verschickt im Auftrag des Kunden Mailings an durch den Kunden und/oder Havas Digital zur Verfügung gestellte Adressen.
- (3) Havas Digital kann Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem E-Mailversand (technische Abwicklung sowie Adressen) an Drittunternehmen vergeben. HAVAS haftet gegenüber dem KUNDEN für die sorgfältige Auswahl und Instruktion des Drittunternehmers.
- (4) Die genannten Preise ermöglichen den einmaligen Gebrauch Adressen für Marketingzwecke, Werbe- oder Marktanalysen. Analyse und Bewertung der Kampagne ist im Preis enthalten.
- (5) Der Kunde erarbeitet mit Havas Digital Inhalt und Gestaltung des Mailings oder liefert diese an Havas Digital. Der Kunde ist in jedem Fall verantwortlich für Richtigkeit und Rechtmässigkeit des Mailings. Das Mailing umfasst zwingend einen Disclaimer, welcher auf die Herkunft der Adressen hinweist ("Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie...") und dem Adressaten ein opt-out ermöglicht.
- (6) Der Kunde stellt Havas Digital ein Testempfänger (Name, Vorname, E-Mail-Adresse) zur Verfügung zwecks Test und Freigabe.
- (7) Nach der Freigabe der HTML- und Text-Versionen durch den Kunden wird der Versand innert 3 Arbeitstagen vorbereitet und durchgeführt, sofern nichts anderes mit dem Kunden vereinbart wird.

Preise und Zahlungsbedingungen

- (8) Alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer. Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 30 Tagen, sofern nichts anderes vereinbart wird.

Gewährleistung betreffend Adressdaten

- (9) Liefert der Kunde die Daten selber, gewährleistet er, dass
 - alle gelieferten Adressen gemäss den datenschutz- und lauterkeitsrechtlichen Vorgaben gesammelt wurden;

- die (datenschutz- und lauterkeits-) rechtlichen Voraussetzungen für deren Nutzung zu Marketingzwecken für Dritte erfüllt sind;
 - jeder Datensatz ein Single- oder Double-Opt-in mit Timestamp und Registrierungs URL enthält und auf Nachfrage geliefert werden kann;
 - er eine „Blacklist“ führt und diese auch beachtet wird.
 - mindestens 95% der Adressen gültig sind
- (10) Havas Digital gewährleistet, die vom Kunden gelieferten Daten ausschliesslich zum vereinbarten Zweck zu nutzen.
- (11) Wenn die vereinbarte Anzahl zu versendenden Adressen aufgrund ungültiger Adressen um mehr als 5% unterschritten wird, gewährt Havas Digital eine prozentuale Gutschrift, sofern der Kunde die Daten nicht selber zur Verfügung gestellt hat.

Haftung

- (12) Eine Haftung von Havas Digital wird im Rahmen des gesetzlich zulässigen wegbedungen.

Schlussbestimmungen

- (13) Die Parteien sind verpflichtet Geschäftsgeheimnisse zu wahren und Kenntnisse über die Abläufe und Verhältnisse geheim zu halten, von welchen sie aus diesem Vertragsverhältnis Kenntnis erlangen. Diese Geheimhaltungspflicht bleibt auch nach Beendigung des Auftragsverhältnisses bestehen.
- (14) Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen über den Auftrag, Art. 394 ff. OR.
- (15) Es ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar, ausschliesslicher Gerichtsstand ist der Sitz von Havas AG.